

## Allgemeine Geschäftsbedingungen - Zusatzbestimmungen Internet

### 1. Allgemeines

Als Basis gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bitfrucht AG (siehe [www.bitfrucht.com](http://www.bitfrucht.com)). Folgende Zusatzbestimmungen regeln das Rechtsverhältnis zwischen der Bitfrucht AG und ihren Kunden, welche Internet-Dienstleistungen (Webhosting) der Bitfrucht AG in Anspruch nehmen.

### 2. Leistungen von Bitfrucht AG

Die Bitfrucht AG ist im Rahmen der betrieblichen Ressourcen bestrebt, die Dienstleistungen rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten. Wartungsarbeiten, Störungsbehebungen, der Ausbau von Dienstleistungen etc. machen indessen vorübergehende Betriebsunterbrüche erforderlich. Der Kunde wird über solche Betriebsunterbrüche frühzeitig informiert, wenn dies aufgrund der Umstände möglich ist. Die Verfügbarkeit der Dienstleistung wird indessen 99 % pro Vertragsjahr nicht unterschreiten. Ausfallzeiten, die auf Ausfälle der von Bitfrucht AG beigezogenen Internet Service Provider zurückzuführen sind, werden bei der Berechnung der Verfügbarkeit nicht berücksichtigt. Ausfallzeiten werden ab dem Zeitpunkt der Mitteilung durch den Kunden berechnet.

### 3. Verantwortung und Pflichten des Kunden

Der Kunde kann die Dienstleistung für die Veröffentlichung einer Website nutzen. Der Kunde verpflichtet sich, die Dienstleistung gemäss den Anweisungen von Bitfrucht AG zu benutzen und die Benutzungsrichtlinien einzuhalten. Der Kunde ist für den Inhalt der Informationen (Sprache, Bilder, Klänge, Computerprogramme, Datenbanken, Audio-/Video-Files usw.) verantwortlich, die er selber und mit ihm kommunizierende Dritte durch Bitfrucht AG übermitteln oder bearbeiten lässt, verbreitet oder zum Abruf bereithält. Der Kunde ist auch für Hinweise (insbesondere Links) auf solche Informationen verantwortlich. Stellt der Kunde einen Missbrauch des E-Mail-Gateways fest, hat er Bitfrucht AG unverzüglich telefonisch zu informieren.

Der Kunde trägt die Kosten für das Eingrenzen und Beheben von Störungen durch Bitfrucht AG, wenn der Kunde die Untersuchung verlangt hat und die Ursache der Störung auf das Verhalten des Kunden bzw. der von ihm benutzten Ausrüstung zurück zu führen ist. Bitfrucht AG übernimmt keine Kosten für Support durch Dritte.

Bitfrucht AG behält sich vor, bei einem konkreten Hinweis auf ein rechtswidriges Verhalten und der Verletzung der Benutzungsrichtlinien geeignet scheinende Massnahmen und Sanktionen zu ergreifen. Wird der Aufforderung von Bitfrucht AG, den rechtmässigen Zustand herzustellen bzw. sich rechtmässig zu verhalten, vom Kunden nicht befolgt, kann Bitfrucht AG nach eigener Wahl die Dienstleistung sistieren und den Zugang zur Website des Kunden sperren und/oder den Vertrag fristlos kündigen. Bitfrucht AG ist im Falle der Verletzung der Benutzungsrichtlinien durch den Kunden oder durch vom Kunden beaufsichtigte Dritte berechtigt, die Handlungen und die Identität des Kunden den Strafbehörden zur Kenntnis zu bringen.

### 4. Preise, Rechnungsstellung und Zahlungsbedingungen

Die Zahlungspflicht beginnt mit der Freischaltung der Dienstleistung. Im Zweifel gilt das Datum des E-Mails, mit dem die Bestellung des Kunden bestätigt wird.

Bitfrucht AG stellt dem Kunden für die gewählte Vertragsdauer jeweils im Voraus Rechnung. Die Rechnung ist bis zu dem auf dem Rechnungsformular angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen.

Sollte der Kunde die oben genannten Zahlungsbedingungen verletzen, ist Bitfrucht AG zur Erhebung von 8 % Verzugszins berechtigt. Bitfrucht AG ist zudem berechtigt, die Dienstleistung per sofort zu kündigen. Überdies hat Bitfrucht AG das Recht, die Dienstleistung ab Eintritt des Zahlungsverzuges des Kunden zu sistieren.

Bitfrucht AG behält sich vor, die Preise jederzeit zu ändern. Allfällige Preisänderungen gibt Bitfrucht AG so rechtzeitig bekannt, dass der Kunde den Vertrag innerhalb der Kündigungsfrist auflösen kann. Ohne schriftliche Kündigung innerhalb dieser Frist gelten die Änderungen als vom Kunden genehmigt.

Der Kunde kann Forderungen gegenüber Bitfrucht AG nicht mit Schulden verrechnen, die er gegenüber Bitfrucht AG hat.

### 5. Garantien und Haftung

Bitfrucht AG steht dafür ein, dass die Dienstleistung sorgfältig und fachgerecht erbracht wird. Bitfrucht AG kann jedoch nicht garantieren, dass die Website des Kunden ununterbrochen auf dem Internet verfügbar ist und dass die vom Kunden angeforderten Daten richtig und ohne Zeitverzögerung vom Internet übermittelt werden. Bitfrucht AG gibt im Weiteren keine Garantie dafür ab, dass die von Bitfrucht AG und allenfalls eingesetzten Dritten erbrachten Dienstleistungen den Kunden in die Lage versetzen, den vom Kunden beabsichtigten wirtschaftlichen oder anderen Zweck zu erreichen.

Bitfrucht AG übernimmt keine Haftung für die missbräuchliche Nutzung der Kommunikationsinfrastruktur durch Dritte und Eingriffe Dritter (bspw. Computerviren, unbefugte Veränderung und Versendung von E-Mails). Bitfrucht AG übernimmt ebenfalls keine Haftung für Schäden, die dem Kunden oder dessen Kunden wegen Datenverlust oder der Unmöglichkeit, Zugang zum Internet zu erhalten oder Informationen zu senden oder zu empfangen, entstehen.

Schadenersatzansprüche seitens der Bitfrucht AG bleiben in jedem Fall der missbräuchlichen Verwendung des Internet-Zugangs oder des Verlustes gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausdrücklich vorbehalten.

### 6. Vertraulichkeit und Datenschutz

Bitfrucht AG und der Kunde verpflichten sich gegenseitig zur Wahrung der Vertraulichkeit aller nicht allgemein bekannten Informationen und Daten, die ihnen bei Vorbereitung und Durchführung dieses Vertrages zugänglich werden. Diese Pflicht bleibt auch nach Vertragsbeendigung solange bestehen, als daran ein berechtigtes Interesse besteht.

Bei der Bearbeitung von Personendaten hält sich Bitfrucht AG an das schweizerische Datenschutzrecht. Bitfrucht AG speichert nur Daten, welche zur Erbringung der Dienstleistung und zur Rechnungsstellung benötigt werden.

### 7. Geistiges Eigentum

Für die Dauer des Vertrages erhalten die Kunden das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zum Gebrauch und zur Nutzung der Dienstleistung.

Alle Rechte an bestehendem oder bei der Vertragserfüllung entstehendem geistigen Eigentum bezüglich der Dienstleistung (z.B. Programme, Vorlagen, Daten) verbleiben bei Bitfrucht AG oder bei den von Bitfrucht AG eingesetzten Dritten.

### 8. Vertragsdauer und Kündigung

Der Vertrag zwischen Bitfrucht AG und dem Kunden tritt bei Versand des Bestätigungs-E-Mails durch Bitfrucht AG in Kraft. Der Vertrag kann von jeder Partei schriftlich mit Unterschrift mit einer Frist von 30 Tagen auf Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. Ohne fristgerechte Kündigung verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um die vereinbarte Vertragsdauer.

Wenn der Kunde gegen vertragliche Bestimmungen verstösst oder die Dienstleistungen zu rechtswidrigen Zwecken missbraucht, ist Bitfrucht AG berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Diesfalls schuldet der Kunde Bitfrucht AG die bis zur ordentlichen Vertragsbeendigung anfallenden Gebühren sowie Ersatz für sämtliche zusätzliche Kosten, die im Zusammenhang mit der fristlosen Vertragskündigung anfallen.

Bitfrucht AG kann den Vertrag kündigen, wenn gegen den Kunden ein Verfahren wegen Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit eingeleitet worden ist oder wenn auf anderem Wege offenkundig wird, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen kann, und wenn der Kunde vor Ablauf der Vertragsdauer die Kosten für die nächste Vertragsdauer nicht vorschiesst oder entsprechende Sicherstellung leistet.

Nach Vertragsablauf ist Bitfrucht AG berechtigt, die Daten des Kunden zu löschen. Der Kunde ist für die Sicherung seiner Daten selber verantwortlich.

Wetzikon, März 2011